

**CAFM / CMMS - Wichtige Bausteine für  
eine erfolgreiche digitale Transformation**

Fachkonferenz mit Open CAFM Sessions

18. und 19. Juni 2024  
Schloss Schwetzingen

## PRAXIS CAFM: FACHFORUM MIT OPEN CAFM SESSIONS

Willkommen zur jährlichen Veranstaltung **PRAXIS CAFM** - dem Treffpunkt für Entscheider, Experten und Fachanwender aus dem **Facility Management, Technischen Anlagenmanagement** und **Instandhaltungsmanagement**. Die PRAXIS CAFM richtet sich an Vertreter aus Unternehmen und Industrie, Immobilien- und Wohnungswirtschaft sowie öffentlichen Verwaltungen.

Neben vielen interessanten **Fachvorträgen** mit Einblicken in aktuelle Themen und Trends bietet die PRAXIS CAFM mit ihren **Open CAFM Sessions** die Gelegenheit für einen intensiven Austausch unter den Teilnehmern. In workshopartiger Atmosphäre werden gemeinsam Ergebnisse

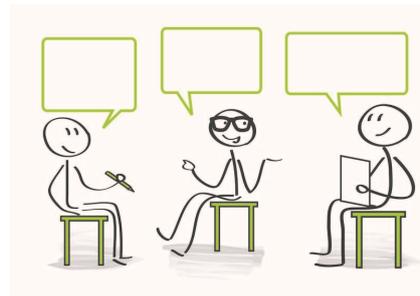
zu aktuellen Themen erarbeitet, um wertvolle Erkenntnisse und Lösungsansätze zu gewinnen. Zusätzlich zu den Open Sessions, die mit Impulsvorträgen verbunden sind, stehen auch **eigenständige Open Sessions** auf dem Programm. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigenen Themenvorschläge einzubringen und in Diskussionsrunden zu vertiefen.

Unser **modernes und innovatives Veranstaltungskonzept** legt großen Wert auf den direkten **Praxisbezug**. Durch das interaktive Format und die praxisnahen Inhalte schaffen wir einen **richtungsweisenden Wissens- und Erfahrungsaustausch** mit erheblichem **Mehrwert für alle Teilnehmer**.



Erfahrene Referenten stellen im Rahmen von **Impulsvorträgen** Lösungswege für eine erfolgreiche digitale Transformation anhand von praktischen Beispielen vor.

In den **Open CAFM Sessions** haben die Teilnehmer ausreichend Möglichkeiten, um zu diskutieren, eigene Erfahrungen einzubringen und Sachverhalte im Kontext der eigenen Rahmenbedingungen zu besprechen.



Das **FM Office** ist der ideale Ort, um individuelle Fragen zu konkreten Prozessen und Anwendungen zu besprechen. Hier finden auch Präsentationen zu wichtigen FM Prozessen statt.

### Kurzübersicht PRAXIS CAFM 2024

- 20 Vorträge in parallelen Vortragssträngen
- Open CAFM Sessions sowohl im Anschluss an die Impulsvorträge als auch als eigenständige Sessions zu Themen aus den Reihen der Teilnehmer
- Abendveranstaltung
- Präsentation der Diskussionsergebnisse der Open CAFM Sessions
- FM - Office für individuelle Fragestellungen – mit Präsentationen zu allen wichtigen Facility Management Prozessen
- Begleitende Ausstellung
- Foyerbereich für den individuellen Erfahrungs- und Informationsaustausch

## PROGRAMMSCHWERPUNKTE

Die Komplexität heutiger Rahmenbedingungen, sei es aufgrund technologischer, rechtlicher, gesellschaftlicher oder ökologischer Aspekte, stellt Unternehmen und Verwaltungen vor immense Herausforderungen. Diese erfordern **tiefgreifende Transformationsprozesse**, um weiterhin wettbewerbsfähig zu bleiben.

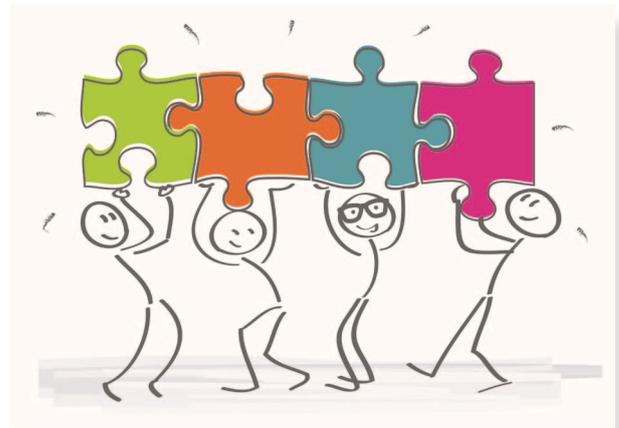
Ein zentraler Faktor ist dabei zweifelsohne die rasante Entwicklung digitaler Technologien. **Die digitale Transformation verändert die Arbeitsweise** von Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen **grundlegend**.

Ebenso entscheidend sind die veränderten Erwartungen von Kunden und Bürgern. Die Gesellschaft erwartet **nahtlose und maßgeschneiderte digitale Erlebnisse**. Unternehmen müssen daher ihre Angebote entsprechend anpassen, während öffentliche Verwaltungen digitale Dienstleistungen einführen müssen, die den Bedürfnissen einer modernen, digital-affinen Gesellschaft gerecht werden.

Zusätzlich zu diesen Herausforderungen spielen auch rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen eine wichtige Rolle. **Datenschutz, Cybersicherheit und Compliance-Anforderungen** sind essenziell für den Erfolg und die Glaubwürdigkeit von Unternehmen und Verwaltungen.

Die erfolgreiche Anpassung an all diese Faktoren erfordert eine **ganzheitliche Strategie**, die Mitarbeiter, Prozesse und die gesamte Unternehmenskultur umfasst.

**CAFAM- und CMMS-Systeme** sind hierbei **wichtige Bausteine**, die **wertvolle Unterstützung** bieten. Sei es in Form der Bereitstellung mobiler Apps zur Unterstützung durchgängiger mobiler Prozesse, (rechts-)sicherer Dokumentation von Tätigkeiten im Rahmen der Betreiberverantwortung oder der automatisierten Erstellung von Energieberichten.



### Bei der PRAXIS CAFM 2024 werden wir

die vielfältigen **Herausforderungen**, denen wir uns aktuell stellen müssen, beleuchten.

Dazu gehören neben klassischen Themen wie beispielsweise

- **Betreiberverantwortung**
- **Predictive Maintenance**
- **Energiemanagement**

auch Aspekte wie

- **ESG, Taxonomie** und **CSRD** (Corporate Sustainability Reporting Directive)
- **Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI)**.

Es erwarten Sie Praxisbeispiele, Best Practises und Experten-Vorträgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## PROGRAMM 18. Juni 2024

09.00 - 10.00	<b>Registrierung und Begrüßungskaffee</b>			
10.00 - 10.15	<b>Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung</b>			
10.15 - 11.00	□ Vortrag 1.1 <b>Keynote: ESG, Taxonomie, CSRD – elementare Themen nicht nur für Immobiliengesellschaften, sondern auch für Unternehmen und die öffentliche Hand!</b> Prof. Dr.-Ing. Christian Meysenburg, SRH Hochschule Heidelberg			
	<b>Ausstellungssaal</b>	<b>Kammermusiksaal</b>	<b>Tagungssaal</b>	<b>Foyer und Konzertsaal</b>
11.15 - 12.45	□ Vortrag 2.1 <b>Mobiles Arbeiten in der Praxis</b>  Anett Dahms und Andreas Senn, TOL GmbH	□ Vortrag 2.2 <b>LoRaWAN – Einsatzmöglichkeiten im Gebäudemanagement</b>  Jan Bose, Alpha-Omega Technology	□ Vortrag 2.3 <b>Liegenschaftskataster</b> Effizientes Management bebauter und unbebauter Grundstücke und Flächen Christian Frey und Henrik Sperling, TOL GmbH	<b>Workshop</b> Gestalten wir „Schnittstellen“ noch zeitgemäß?  <b>FM-Office</b> mit Präsentationen zu allen wichtigen FM Prozessen
12.45 - 13.45	<b>MITTAGSPAUSE</b>			
13.45 - 15.15	□ Vortrag 3.1 <b>Mobile Anwendungen für ein effizientes CAFM-Management</b>  Annette Kiwitt, GMSH	□ Vortrag 3.2 <b>Effizientes Energiemanagement: Von der Zählerablesung zur Ableitung strategischer Maßnahmen</b>  Karen Herzog und Andreas Senn, TOL GmbH	□ Vortrag 3.3 <b>ESG – CAFM-Systeme als Werkzeuge einer Nachhaltigkeitsstrategie</b>  Henrik Sperling, TOL GmbH	
15.15 - 15.45	<b>KAFFEPAUSE</b>			
15.45 - 17.15	□ Vortrag 4.1 <b>Dienstleisterportale</b> Digitale Prozesse bei der Einbindung von Dienstleistern – ein Erfahrungsbericht  Henrik Sperling, TOL GmbH	□ Vortrag 4.2 <b>Energieverbrauch und -erzeugung: Anforderungen an das Gebäudemanagement</b>  Pascal Klaiber, Stadtwerke Walldorf	□ Vortrag 4.3 <b>Der Themenkomplex Reservierung, Buchung und Verleih im Kontext von CAFM</b>  Andreas Senn, TOL GmbH	
17.15 - 18.30	<b>Zeit für Check-In und Austausch untereinander sowie mit den Mitarbeitern der Veranstalter</b>			
18.30 - 19.30	□ Vortrag 5.1 <b>Diskussionsrunde</b> <b>CAFM Projekte (erfolgreich) managen – Organisation / Kommunikation / Integration – Erfahrungen aus der Praxis</b>			
19.30 - 24.00	<b>Abendveranstaltung mit gemeinsamem Abendessen</b>			

Programmänderungen vorbehalten

## PROGRAMM 19. Juni 2024

08.30 - 09.00	<b>Registrierung und Begrüßungskaffee</b>			
09.00 - 10.00	□ Vortrag 6.1 <b>Keynote:</b> <b>Wie CAFM zum entscheidenden Erfolgsfaktor bei der digitalen Transformation werden kann</b> Andreas Senn, TOL GmbH			
	<b>Ausstellungssaal</b>	<b>Kammermusiksaal</b>	<b>Tagungssaal</b>	<b>Foyer und Konzertsaal</b>
10.15 - 11.45	□ Vortrag 7.1 <b>Projektmanagement mit CAFM</b>  Andreas Senn, TOL GmbH	□ Vortrag 7.2 <b>Darf es ein wenig mehr sein?</b> Rechnungswesen im CAFM  Henrik Sperling, TOL GmbH	□ Vortrag 7.3 <b>Digitalisierung &amp; KI im Gebäudemanagement</b>  Philipp Fricker und Marc Weiss, Bosch Energy and Building Solutions	<b>Workshop</b> Gestalten wir „Schnittstellen“ noch zeitgemäß?  <b>FM-Office</b> mit Präsentationen zu allen wichtigen FM Prozessen
11.45 - 12.30	<b>BREAK</b>			
12.30 - 14.00	□ Vortrag 8.1 <b>Die digitale Transformation der öffentlichen Verwaltungen.</b> Wie zukunftsfähig sind unsere Kommunen aufgestellt? Dietmar Lidke, Stadt Lampertheim	□ Vortrag 8.2 <b>Zeit- und Leistungserfassung als Bestandteil des Auftragsmanagements</b>  Christian Frey und Henrik Sperling, TOL GmbH	□ Vortrag 8.3 <b>Der Einsatz von Chatbots im Zusammenspiel mit CAFM</b>  Andreas Senn, TOL GmbH	
14.00 - 14.30	<b>BREAK</b>			
14.30 - 16.00	□ Vortrag 9.1 <b>Der Einsatz von QR- / RFID-Codes: Sofort identifizieren statt in Listen suchen</b>  Andreas Senn, TOL GmbH	□ Open Session 9.2 <i>Das genaue Thema wird während der Veranstaltung bekanntgegeben. Vorschläge hierfür können im Rahmen der Anmeldung oder bei der Registrierung abgegeben werden.</i>	□ Open Session 9.3 <i>Das genaue Thema wird während der Veranstaltung bekanntgegeben. Vorschläge hierfür können im Rahmen der Anmeldung oder bei der Registrierung abgegeben werden.</i>	
ab 16.00	<b>Präsentation der Ergebnisse der Open Sessions und Verabschiedung</b>			

Programmänderungen vorbehalten

### Veranstalter

**TOL**

#### TOL GMBH

Heinrich-Hertz-Straße 13 | 69190 Walldorf

Tel. 06227 / 899 4560 | office@tol.info

www.tol.info



# VORTRÄGE

## □ Vortrag 1.1

### **Keynote: ESG, Taxonomie, CSRD – elementare Themen nicht nur für Immobiliengesellschaften, sondern auch für Unternehmen und die öffentliche Hand!**

*Prof. Dr.-Ing. Christian Meysenburg, SRH Hochschule Heidelberg*

Die komplexe Welt von ESG, Taxonomie und CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) ist nicht nur für Immobiliengesellschaften, sondern auch für Unternehmen und die öffentliche Hand von großer Bedeutung. Prof. Dr.-Ing. Christian Meysenburg von der SRH Hochschule Heidelberg führt Sie durch den regulatorischen Hintergrund und zeigt Umsetzungsstrategien und relevante Beispiele für nachhaltige Aktivitäten auf. Erfahren Sie, was dies für Ihre Organisation bedeutet und welche Schritte Sie jetzt unternehmen können bzw. müssen.

## □ Vortrag 2.1

### **Mobiles Arbeiten in der Praxis**

*Anett Dahms und Andreas Senn, TOL GmbH*

Von der Bearbeitung einfacher Check- oder Prüflisten über die Erfassung von Zählerwerten oder den Prozess des Zählerwechsels bis hin zu umfangreichen Prüfaufgaben oder gar Messungen.

Die Referenten stellen in ihrem Vortrag Praxisbeispiele aus verschiedenen Anwendungsbereichen vor und gehen dabei auf zentrale Aspekte für den erfolgreichen Einsatz mobiler Workflows ein. Dazu gehören die Organisation und Planung mobiler Aufgaben, die Erstellung und Fortführung der jeweiligen Aufgabeninhalte und Arbeitsschritte, aber auch Erfahrungen mit der Unterstützung der Mitarbeiter bei der Anwendungshandhabung.

## □ Vortrag 2.2

### **LoRaWAN – Einsatzmöglichkeiten im Gebäudemanagement**

*Jan Bose, Alpha-Omega Technology*

Das Monitoring von Bestandsgebäuden und die Ableitung von Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung erhält mit der Technologie LoRaWAN einen neuen Drive. Von der Messwerterhebung über das Monitoring der Indoor Luftqualität bis hin zur zentralen Steuerung von Heizungsthermostaten kann alles mit einer Technologie bewerkstelligt werden.

In dem praxisorientierten Vortrag wird die LoRaWAN Technologie mit verschiedensten Beispielen vorgestellt.

## □ Vortrag 2.3

### **Liegenschaftskataster**

Effizientes Management bebauter und unbebauter Grundstücke und Flächen

*Christian Frey und Henrik Sperling, TOL GmbH*

Das Aufgabengebiet von Grundbesitzern besteht nicht nur in der Verwaltung bebauter Flächen und Objekte, vielfach steht auch der eigentliche „Grundbesitz“, die Flurstücke, im Zentrum der Betrachtung. Gedacht sei dabei an Verwaltungen, die größere Ländereien in ihrem Eigentum haben oder auch Unternehmen, die in der Fläche agieren, wie z.B. im Rohstoffabbau oder der Land- und Forstwirtschaft.

Grunddaten für die Prozesse des Liegenschaftsmanagements werden dabei oftmals über die Katasterverwaltungen der Länder in Form von ALKIS®-Daten grafisch und alphanummerisch zur Verfügung gestellt. Im Rahmen eines echten Managements müssen auf Basis dieser Daten Prozesse dokumentiert und unterstützt werden. Dabei geht es zum Beispiel um die Veränderung von Besitzverhältnissen, die Abbildung grundstücksbezogener Verträge oder die Dokumentation von Rechten und Pflichten.

Der Vortrag beleuchtet detailliert die verschiedenen Aspekte des flurstückbezogenen Liegenschaftsmanagements vom Datenbezug, eigenen Fortführung bis hin zur flächenbezogenen Projektierung.

# VORTRÄGE

## □ Vortrag 3.1

### **Mobile Anwendungen für ein effizientes CAFM-Management**

*Annette Kiwitt, Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH)*

Annette Kiwitt, Prozessverantwortliche für den Bereich CAFM beim Gebäudemanagement Schleswig-Holstein (GMSH), zeigt anhand von mobilen Apps, die bei der GMSH bereits im Einsatz bzw. in der Umsetzungsphase sind, wie solche Anwendungen die Tätigkeiten vor Ort durch einen klar strukturierten Workflow unterstützen können.

Bereits im Einsatz ist eine App zur mobilen Erfassung von Ereignissen und Zählerständen. Ein Standardprozess für Begehungen befindet sich in der Umsetzung.

## □ Vortrag 3.2

### **Effizientes Energiemanagement: Von der Zählerablesung zur Ableitung strategischer Maßnahmen**

*Karen Herzog und Andreas Senn, TOL GmbH*

Die Zählerwerte von verschiedenen Medien wie Gas, Wasser und Strom bilden die Grundlage für die Auswertung von Verbrauch und Produktion. Diese Daten sind entscheidend für energetische Analysen, die wiederum als Grundlage für strategische Entscheidungen dienen, insbesondere für Verbesserungen und Sanierungen.

Der Vortrag behandelt den gesamten Themenkomplex, von der herkömmlichen Zählerablesung bis hin zu intelligenten Zählern, von der Verbrauchsanalyse über die Energiebilanzierung bis hin zu den Möglichkeiten strategischer Maßnahmen. Er fungiert quasi als Leitfaden, der die verschiedenen Optionen und Anforderungen aufzeigt. Zu Beginn des Vortrages werden zunächst die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen erläutert.

## □ Vortrag 3.3

### **ESG – Environmental, Social, Governance**

CAFAM-Systeme als Werkzeuge einer Nachhaltigkeitsstrategie

*Henrik Sperling, TOL GmbH*

Im Rahmen der Keynote der PRAXIS CAFM wird das Thema ESG in seiner Gesamtheit und Wirksamkeit ausführlich vorgestellt. Der nachfolgende Vortrag soll dazu dienen, das Thema weiter zu vertiefen und unter dem Aspekt von CAFM-Systemen näher zu beleuchten. Warum werden beide Themen oftmals zusammen diskutiert? Wenn man ein CAFM-System als Werkzeug betrachtet – wo kann es mich ganz konkret bei der Errichtung meiner Nachhaltigkeitsstrategie unterstützen? Welche Erwartungshaltung kann ich an ein CAFM-System haben und wo existieren mitunter Grenzen?

Der Benefit von CAFM-Systemen im Zusammenhang mit den Themen Umwelt/Energie, Soziales/Arbeitsschutz und Management wird unter den Aspekten Transparenz, Dokumentation und Strategie konkret betrachtet und mit den Teilnehmern diskutiert.

## □ Vortrag 4.1

### **Dienstleisterportale**

Digitale Prozesse bei der Einbindung von Dienstleistern – ein Erfahrungsbericht

*Henrik Sperling, TOL GmbH*

Zahlreiche Eigentümer und Betreiber von Immobilien nutzen die Leistungen externer Unternehmen in Form von Wartungen, Prüfungen oder Instandsetzungen. Im Rahmen digitaler Prozesse besteht hier vielfach noch ein Medienbruch, d.h. es werden Auftragsschreiben und Rückmeldungen außerhalb einer bestehenden CAFM-Systemumgebung abgewickelt. Die Zielsetzung der Abbildung durchgängiger, digitaler Prozesse trifft an dieser Stelle auf die ein oder andere Herausforderung.

Der Vortrag stellt anhand konkreter Praxisbeispiele aus dem Umfeld eines Industrieunternehmens sowie aus der Wohnungswirtschaft die Möglichkeiten der Einbindung externer Akteure in CAFM-Prozesse vor. Dabei sollen Lösungen aufgezeigt werden, aber auch bestehende Grenzen und Herausforderungen – nicht nur technischer Natur.

## VORTRÄGE

### □ Vortrag 4.2

#### **Energieverbrauch und -erzeugung: Anforderungen an das Gebäudemanagement**

*Pascal Klaiber, Stadtwerke Walldorf*

In den letzten Jahren wurde der Energiepreis in der Industrie ein zunehmend entscheidenderer Hebel u.a. für Produktions- und Dienstleistungskosten. Spätestens jedoch seit der Energiekrise 2022/2023 wurde das Bewusstsein für Einsparpotentiale auch bei weniger energiepreissensiblen Unternehmen geweckt.

Die Wirtschaftlichkeit verschiedener Maßnahmen lässt sich von Fachleuten an einem einzelnen Objekt mit vorliegenden Gebäude- und Energiedaten in der Regel schnell einschätzen. Für große Unternehmen mit mehreren Objekten und ggf. mehreren Standorten ist ein meist umfangreiches Gesamtkonzept notwendig, um politische oder konzernvorgegebene Ziele zu erreichen. Dabei ist die Qualität der (Stamm-)Daten von großer Relevanz. In einem Gebäudemanagementsystem mit guter Datengrundlage, ist es ein einfaches, Einspar- oder Erzeugungspotentiale aufzudecken.

In dem Vortrag wird aufgezeigt, wie die Darstellung von Gebäudedaten in einem CAFM-System immens bei der Erstellung von Sanierungsfahrplänen unterstützen oder ggf. unentdeckte wirtschaftliche und ökologische Potentiale bergen kann.

### □ Vortrag 4.3

#### **Arbeitsplätze und Räumlichkeiten, Geräte, Inventare und Fahrzeuge**

Der Themenkomplex Reservierung, Buchung und Verleih im Kontext von CAFM

*Andreas Senn, TOL GmbH*

Unsere Arbeitswelt befindet sich derzeit im Wandel: Büros und Arbeitsplätze müssen aufgrund veränderter Arbeitsweisen anders verwaltet werden. Das Schlagwort Workplace Management ist in diesem Zusammenhang aktuell in aller Munde.

Und auch im privaten Bereich nutzen wir Räumlichkeiten wie Sporthallen, die terminlich koordiniert werden müssen. Dazu kommen Geräte, Ausstattungen und Fahrzeuge, die effizient bereitgestellt und organisiert werden müssen.

Der Vortrag bietet einen Überblick über diese Anwendungsbereiche anhand praktischer Projektbeispiele und zeigt auf, in welchen Fällen CAFM oder eine isolierte Speziallösung möglicherweise sinnvoller sind.

### □ Vortrag 5.1

#### **Diskussionsrunde**

#### **CAFM Projekte (erfolgreich) managen – Organisation / Kommunikation / Integration – Erfahrungen aus der Praxis**

### □ Vortrag 6.1

#### **Keynote Tag 2: Wie CAFM zum entscheidenden Erfolgsfaktor bei der digitalen Transformation werden kann**

*Andreas Senn, TOL GmbH*

Hand aufs Herz: Wie digital agieren wir im privaten Bereich und wie sieht es dagegen an unserem Arbeitsplatz aus?

Die digitale Transformation stellt Unternehmen, Industrie und Gesellschaft vor einzigartige Herausforderungen. Diese Keynote vergleicht die Anforderungen der digitalen Transformation mit den Erfordernissen eines erfolgreichen CAFM Einsatzes und zeigt auf, wo mögliche Probleme liegen könnten und wie CAFM ein entscheidender Erfolgsfaktor sein kann.

# VORTRÄGE

## □ Vortrag 7.1

### Projektmanagement mit CAFM

*Andreas Senn, TOL GmbH*

Die zunehmende Personalknappheit stellt für viele Organisationen, Industrieunternehmen und öffentliche Verwaltungen eine Herausforderung dar und beeinträchtigt häufig die termingerechte Durchführung von Projekten. Gefragt sind daher IT-Lösungen, die die Planung, Organisation sowie das technische und finanzielle Controlling von Projekten mit weniger Personal ermöglichen.

Der Vortrag gibt eine Einführung in das CAFM-basierte Projektmanagement und stellt Praxisbeispiele für den Einsatz von Lösungen einschließlich der Integration von ERP und Dokumentenmanagement vor.

## □ Vortrag 7.2

### Darf es ein wenig mehr sein?

#### Rechnungswesen im CAFM

*Henrik Sperling, TOL GmbH*

Zentrale Aufgabe eines CAFM-Systems ist in den allermeisten Fällen das Thema Auftragsmanagement. Vor allem bei Dienstleistungsunternehmen geht es dabei aber nicht nur um die Abarbeitung von Aufträgen, vielmehr müssen die erbrachten Leistungen auch verrechnet werden. Im Zentrum stehen hier die regelmäßige Verrechnung von Vertragsleistungen, die Abrechnung von Sonderleistungen oder Weiterverrechnungen unterschiedlichster Art. Wie weit können an dieser Stelle CAFM-Systeme unterstützen? Wo sind die Übergabepunkte zur Finanz-IT? Wo findet das Kostencontrolling statt?

Viele Fragen, die Abgrenzungen des CAFM von der kaufmännischen Betrachtung manchmal erschweren, die aber bei System- und Prozessimplementierungen berücksichtigt werden sollten.

Der Vortrag beleuchtet das Thema Rechnungswesen im CAFM in seiner Gesamtheit. Es werden Praxisbeispiele für Prozessabläufe erläutert und das Thema Schnittstelle zur Finanz-IT diskutiert.

## □ Vortrag 7.3

### KI im Gebäudemanagement

*Philipp Fricker und Marc Weiss, Bosch Energy and Building Solutions*

Die voranschreitende Digitalisierung und der Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) prägen das Gebäudemanagement der Zukunft. Die Referenten geben Ihnen einen umfassenden Überblick über aktuelle Trends und Zukunftsperspektiven, illustriert anhand von praxisnahen Beispielen aus dem Hause von Bosch Energy and Building Solutions.

Von der Integration der Gebäudeautomation und Sicherheitstechnik bis hin zu innovativen Services: Erfahren Sie in diesem Vortrag, wie digitale Technologien die Effizienz steigern sowie neue Möglichkeiten im Gebäudemanagement eröffnen und diskutieren Sie mit über die Zukunft der Gebäudetechnik.

## □ Vortrag 8.1

### Die digitale Transformation der öffentlichen Verwaltungen. Wie zukunftsfähig sind unsere Kommunen aufgestellt?

*Dietmar Lidke, Stadt Lampertheim*

In der dynamischen Welt der Digitalisierung müssen Kommunen sich immer schneller anpassen. Sinnvoll eingesetzt, kann Digitalisierung Prozesse in den kommunalen Verwaltungen optimieren und vereinfachen. Bearbeitungszeiten können beispielsweise durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) verkürzt werden. Auch im Bereich der Nachhaltigkeit können Kommunen die Digitalisierung nutzen, um ihre Nachhaltigkeitsziele wirksamer zu erreichen.

Dabei ist wichtig zu beachten, dass Digitalisierung kein Selbstzweck ist. Vielmehr gilt es, sie im Sinne der örtlich-spezifischen Bedarfe so zu nutzen, dass sie Mehrwerte für die Lebens-, Arbeits- und Standortqualität schafft.

Wie gut sind die Kommunen auf diese Veränderungen vorbereitet?

## VORTRÄGE

### □ Vortrag 8.2

#### **Zeit- und Leistungserfassung als Bestandteil des Auftragsmanagements**

Ein Blick in die Praxis

*Christian Frey und Henrik Sperling, TOL GmbH*

Die Zeit- und Leistungserfassung ist insbesondere bei Dienstleistungsunternehmen ein zentraler Prozess nach innen im Zusammenhang mit dem Kostencontrolling, aber auch nach außen im Rahmen der Abrechnung gegenüber den jeweiligen Auftraggebern. Im Zusammenhang mit CAFM-Prozessen gibt es hier die unterschiedlichsten Abgrenzungsebenen. Mal geht es nur um die Erfassung von auftragsbezogenen Stunden, in anderen Fällen ist eine vollständige Zeit-Leistungs-Erfassung inklusive der Berücksichtigung von Zeitmodellen, Abwesenheiten und Zeit- und Urlaubssalden erforderlich.

Was können CAFM-Systeme hier leisten?

Der Vortrag stellt die unterschiedlichen Ausprägungen der Zeiterfassung anhand praktischer Projektbeispiele von FM-Dienstleistern vor. Dabei werden insbesondere auch die Herausforderungen in der Praxis - sei es auf technischer, sprachlicher oder anwendungsbezogener Ebene - angesprochen und diskutiert.

### □ Vortrag 8.3

#### **Der Einsatz von Chatbots im Zusammenspiel mit CAFM**

*Andreas Senn, TOL GmbH*

Die Automatisierung von Serviceprozessen ist ein leistungsfähiges Instrument zur Entlastung von Mitarbeitern und zur Steigerung der Kundenzufriedenheit.

Der Vortrag zeigt am Beispiel der Hauswartprofis AG, einem großen Schweizer Dienstleister im Bereich Facility Management, eine durchgängige, CAFM-typische Serviceautomation. Die Ausgangsproblematik bei den Hauswartprofis lag in der Bewältigung des vielfältigen und umfangreichen Mailverkehrs mit den zahlreichen Kunden bei immer knapperen Personalressourcen und dem gleichzeitigen Wunsch, sehr zeitnah Rückmeldungen an die Kunden zu geben. Das Ergebnis ist eine moderne Systemlösung, die Mails automatisch ausliest, qualifiziert und an das CAFM System übergibt, in dem die Informationen umgehend über das Ticket-system an die richtigen Personen zur Bearbeitung weitergeleitet werden.

Die Referenten geben einen Einblick in die Funktionsweise, die Herausforderungen und Tücken sowie in die Mehrwerte und Grenzen solcher Systemlösungen.

### □ Vortrag 9.1

#### **Der Einsatz von QR- / RFID-Codes: Sofort identifizieren statt in Listen suchen**

*Andreas Senn, TOL GmbH*

QR- und RFID-Codes sind hervorragende Helfer, wenn es darum geht, Objekte direkt zu identifizieren. Gerade im mobilen Arbeitsumfeld erspart dies das Suchen in Listen.

Die Einsatzmöglichkeiten beschränken sich aber nicht nur auf die Identifikation von Objekten wie beispielsweise technische Anlagen. QR Codes können auch zum Starten oder Beenden von Arbeitsprozessen verwendet werden.

Der Vortrag zeigt die Anwendungs- und Einsatzbereiche auf, stellt über QR-/RFID-Codes gesteuerte Arbeitsprozesse vor und geht darüber hinaus auf die Möglichkeiten der Erstellung/Beschaffung dieser kleinen Helfer ein.

### □ WORKSHOP

#### **Gestalten wir „Schnittstellen“ noch zeitgemäß?**

*Firma syncwork AG*

In dem Workshop möchten wir gerne der Frage auf den Grund gehen, wie die Kommunikation und der Datenaustausch aus fachlicher, organisatorischer und IT-Sicht im Kontext von CAFM-Systemen erfolgt bzw. erfolgen sollte.

Die Kollegen der syncwork AG möchte hierzu mit den Besucherinnen und Besuchern die Erfahrungen und Herausforderungen der Praxis mit den heute technisch möglichen Lösungsmöglichkeiten (Einsatz von KI, Prozessautomatisierung etc.) reflektieren und diskutieren.

## PARTNER UND REFERENTEN PRAXIS CAFM 2024



## VERANSTALTUNGORT | ANREISE

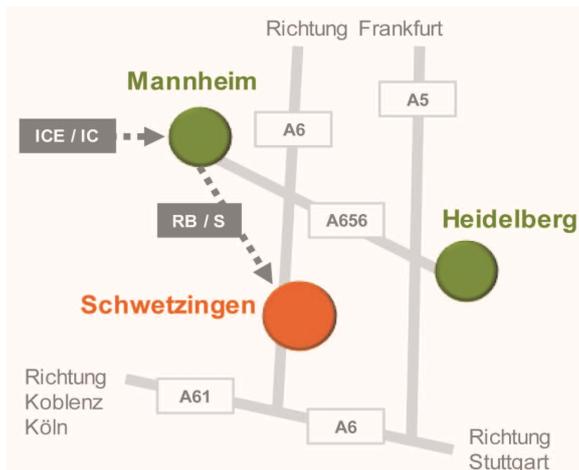
### Adresse

Schloss Schwetzingen  
 Nördlicher Zirkelbau  
 68723 Schwetzingen

Das Schloss in Schwetzingen liegt sehr zentral und bietet in unmittelbarer Nähe verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten. Eine **Hotelliste** haben wir auf unserer Veranstaltungswebsite zum Download bereitgestellt.



### Anreise



#### Mit dem **Auto**:

- Von Frankfurt kommend A6 in Richtung Heilbronn/Stuttgart, nach dem Mannheimer Kreuz Abfahrt Mannheim-Schwetzingen
- Von Stuttgart/Heilbronn kommend A6 in Richtung Mannheim/Frankfurt, nach dem Walldorfer Kreuz Abfahrt Schwetzingen-Hockenheim
- Von Basel/Karlsruhe kommend A 5 in Richtung Heidelberg/Darmstadt, nach dem Walldorfer Kreuz Abfahrt Heidelberg-Schwetzingen
- Von Köln/Saarbrücken/Ludwigshafen kommend A61 in Richtung Speyer/Stuttgart, am Hockheimer Dreieck auf die A6 in Richtung Mannheim/Frankfurt wechseln, nach dem Hockheimer Dreieck Abfahrt Mannheim-Schwetzingen

Über Mannheim oder Karlsruhe ist Schwetzingen mit der **Bahn** erreichbar. Der Fußweg vom Bahnhof Schwetzingen zum Schloss dauert ca. 10 Minuten.

### Parkmöglichkeiten

In der direkten Umgebung des Schwetzingen Schlosses finden Sie zahlreiche öffentliche Parkmöglichkeiten.



## HINWEISE ZUR ANMELDUNG

### Ihre Themen für die Open CAFM Sessions

Sie können uns bereits mit der Anmeldung Ihre Themenwünsche für die Open CAFM Sessions mitteilen. Dabei sind Sie nicht an die Schwerpunkte der PRAXIS CAFM 2024 gebunden. Wir greifen alle für die Teilnehmer relevanten und interessanten Themen auf. Nutzen Sie bitte das hierfür vorgesehene Feld im Anmeldeformular.

### Vorabendumtrunk

Für alle Teilnehmer, die bereits am Vortag anreisen, organisieren wir am 17. Juni 2024 ab 19 Uhr einen kleinen Abendumtrunk. Teilen Sie bei der Anmeldung bitte mit, ob Sie daran teilnehmen möchten. Wir senden Ihnen kurz vor dem Termin die entsprechenden Informationen zum Treffpunkt zu.

### Kosten

Wir verrechnen folgende Unkostenbeiträge:

- Erster Teilnehmer: 399,- € netto bzw. 349,- € netto für öffentliche Verwaltungen
- Jeder weitere Teilnehmer: 349,- € netto bzw. 299,- € netto für öffentliche Verwaltungen

Der Unkostenbeitrag enthält alle Kosten inklusive Verpflegung im Rahmen der Veranstaltung sowie den Eintritt in das Schloss Schwetzingen. Der Abendumtrunk am Vorabend ist ebenfalls beinhaltet. Nicht enthalten sind jedoch die Kosten für Übernachtung und Anreise.

Der Unkostenbeitrag ist vorab mit Erhalt der Rechnung zu zahlen. Die Teilnahme kann bis zum 17.05.2024 kostenfrei unter [anmeldung@praxis-cafm.com](mailto:anmeldung@praxis-cafm.com) storniert werden. Bei späteren Absagen oder Nichtteilnahme wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit kostenfrei gestellt werden.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, eine Eintrittskarte für das Schwetzingen Schloss sowie Ihre Teilnehmerrechnung.

Wir fotografieren während der PRAXIS CAFM zum Zwecke der Veröffentlichung auf unserer Veranstaltungswebseite. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos, auf denen Sie abgebildet sind, zu diesem Zweck einverstanden.

### Anmeldung mehrerer Teilnehmer

Wenn Sie mehrere Teilnehmer anmelden möchten, tragen Sie bitte Namen und E-Mailadresse im entsprechenden Feld im Anmeldeformular ein.

### Anmeldeschluss

7. Juni 2024

Wir sind gerne für Sie da:

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen unser Organisationsteam jederzeit gerne zur Verfügung. Wenden Sie sich an Frau Herzog, Telefon 06227 899 4567 oder [anmeldung@praxis-cafm.com](mailto:anmeldung@praxis-cafm.com).

